

Intensivkurs Trauerredner vom 24.02.2013 – 22.03.2013

Ute Pütz (Schleswig-Holstein)

- Mit der Idee zukünftig als Trauerrednerin tätig zu sein, reiste ich zum Intensivkurs des ZTL.
- Die Angst mich zu verlieren, hat mich bei der Vorbereitung auf dieses Seminar ständig begleitet.
- Die erhoffte Starthilfe und das Rüstzeug, um eine Trauerrede und eine Trauerfeier zu gestalten, habe ich tatsächlich erhalten.
- Gleichzeitig nehme ich gute, offene und konstruktive Ratschläge von Dr. Rostig und den Seminarteilnehmern zum meinem persönlichen Auftreten und zur rhetorischen Präsentation mit.
- Damit fühle ich mich gestärkt in Zukunft als Trauerrednerin überzeugend auftreten zu können.

Danke!

Susanne Folger (Bayern)

Meine Erwartungen/Wünsche am Kursbeginn:

Herausfinden, ob dieser Weg/diese Aufgabe zu mir passt und wie das eigentlich geht.

Und dann ging es los:

- eine wirklich intensive Zeit
- das Gefühl, immer wieder an/fast über eigene Grenzen zu kommen

das gute Gefühl

- Inhalte vermittelt zu bekommen
- Rückmeldungen, die ehrlich und aufrichtig sind, zu bekommen
- in der Gruppe was sagen zu können und auch was annehmen zu können
- weiter zu kommen
- inhaltlich und als Person
- dass Dr. Rostig zu jeder Zeit wusste, was er macht und das hervorragend vermittelte

die Erfahrungen mit der Atemtherapeutin

- es kann so einfach sein - einfach atmen

Und dann das gute Gefühl:

- Ja, es ist ein guter Weg. Und es wird gehen.



Ernst Müller (Kanton Bern)

- Das Seminar hat die Bezeichnung „Intensiv Seminar“ absolut verdient.
- Es waren zwei intensive Wochen, interessant, lehrreich, aufbauend.
- Wir waren eine wunderbare Gruppe und jeder konnte profitieren.
- Von Herzen Merci dem Kursleiter und den MitstreiterInnen.

Thomas Klatte (Sachsen)

- Ich habe erfahren und erlebt, was eine Trauerrede leisten kann und leisten soll.
- Für mich war das Seminar eine wichtige Auseinandersetzung mit den eigenen Vorstellungen zu Leben und Tod.
- Ich freue mich, all die neuen Anregungen in der Praxis zu erproben und fühle mich für den Start gut gerüstet.

Maren Fischer (Mecklenburg-Vorpommern)

- Die beängstigende Frage, ob ich frei sprechen kann, hat sich in Sicherheit verwandelt.
- Überrascht bin ich, meine eigene Stimme entdeckt zu haben.
- Ich fühle mich gestärkt und gehe mit Freude meiner zukünftigen Tätigkeit entgegen.
- Die gute Gruppenatmosphäre nehme ich mit in meinen Alltag.
- Danke für die zwei intensiven Wochen.



Birgit Bastek (Nordrhein-Westfalen)

- Ich fahre mit vielen positiven und konstruktiven Eindrücken nach Hause zurück.
- Der offene und ehrliche Umgang in der Gruppe hat mir sehr geholfen, mich selbst anders wahrzunehmen.
- Ich hoffe, dass ich in der Lage sein werde, alle bzw. viele Dinge für mich umzusetzen.
- Vielen Dank an Herrn Dr. Rostig für die ruhige Begleitung.

Berthold Winkler (Baden-Württemberg)

- Erwartungen und Ängste bezogen sich auf Rolle und Funktion des Trauerredners.
- Hier habe ich eine gute Annäherung und erste Klärung entdeckt.
- Die Inhalte des Seminars waren vielfältig und praxisorientiert.
- Eine exzellente Einführung.
- Super die Stimmen- und Sprachtherapie.